

Wir sind Kirche: Franziskus läutet Epochenwende für Kirche ein

Baden-Baden (KNA) Die katholische Kirche steht nach Ansicht der Gruppe "Wir sind Kirche" vor grundlegenden Veränderungen. Papst Franziskus habe einen Epochenwechsel eingeläutet, und nun seien alle Katholiken gefordert, diese Glocke zu hören und weiter zu schlagen, sagte "Wir sind Kirche"-Sprecher Christian Weisner am Mittwoch dem Südwestrundfunk (SWR) in Baden-Baden. Franziskus haben deutlich gemacht, dass die Kirche nicht weiter "um sich selbst kreisen" dürfe, sondern sich wieder der eigentlichen Aufgaben in der Welt annehmen müsse, so Weisner.

Die deutschen Bischöfe rief Weisner auf, sich am einfachen Lebensstil des Papstes ein Beispiel zu nehmen. Bischöfe müssten vor allem gute Seelsorger sein. Dem neuen Beratergremium des Papstes, dem der Münchner Erzbischof Reinhard Marx angehört, kommt nach Einschätzung von Weisner, große Verantwortung zu. Es gelte, "den Geist von Franziskus" in die Kirchen vor Ort zu bringen und umgekehrt Erfahrungen von der Basis in den Vatikan zu tragen.

Zuletzt geändert am 02.10.2013